



Preis: Fr. 3.—

Schnitzulbank 2023

Fasnachtsgesellschaft Muotathal

Guät Tag midänand iär liäbä Lüüt,
iär sind üs härzlich willkommä hüt,
all wettid wieder wüssä, was ds letscht Jahr isch glaufä,
das cha jedä vernäh, wännr tuäd ä Schnitzulbank chaufä!

Wänn einä scho dr Wäg i das Blettli duät gfindä,
dä muässr wägä dem nu wiitniänä afä spinnä,
da drinnä nämmr jedä ischr gross odr chlii,
isch im Ried vor odr im Bisisthal innä gsii!

Ä bekanntä Maa duäd im Alpärösli Geburtstag fiirä,
bis am zwölfi chönd all uf sii Rächnig ässä, trinkä und gschirrä.
Nachum zwölfi duäd d'Serviärtochter a eim äs Kaffee mit Zädul gäh,
sie hed dä aber bedäs wieder chönnä midärä näh.

Ufs Muul ghid isch ä diä Frau nu niä,
is Ybrig gu umä suffä gazi nu äsiä.
Bsoffä duädzi dä eisch hindärum Stüürrad sii,
nu harglii isch dä z'Auto im Port undä amä Rumpf gsii.

Ä Maa duäd sii nagelnüü Pool usprobiärä,
am Datum duäd är gäbi nüd viel umästudiärä.
Ächli hedärsi dä halt glich müässä schiniärä,
wo d'Palmsunntig Prozession binum durä duäd spaziärä.

Strassäesperänä müäss d'Füürwehr im Ärnstfall machä,
as das gratäd müässmä üabä ä söllig Sachä.
Ä ehemaligä Kommandant müässt sich a das bsinnä,
und nüd wäg äs paar Minutä wartä afä lärmä und spinnä.

Bim umäsuffä hed einä gha zimli mängä Schluck,
wäg dem hedär ufdr Blasä gha ä usinnigä Druck.
Z'WC hed är duä nümmä mögä erreichä,
drfür duäd är gad a eim as Bei anä seichä.

Dr Wildhüäter hed änu eisch undä durä müässä,
willär ä jungä Jäger wott büässä.
Der hedä dä ächli vor Gricht brungä,
und ä glattä Sieg gägnä errungä.

Für 500.- Frankä duäd ä Restaurantbsitzer sii Beiz vermiätä,
fürnä Hochsigsgsellschaft duäd das gnuäg Platz biätä.
Doch d'Rechnig wott är dä ächli anderscht stellä,
är hed dä vom Hochsig gad 2'500.- Frankä wellä.

Üsä Präsident hed sich nachum Schmudo änu öpis müässä lah ghörä,
eini duäd z'viel Konfetti uf ihrum Huusplatz fiartig störä.
Dr Präsident seid zu ihrä das chas halt öpä gäh,
medigs midum Staubsuuger heigsis nu müässä zämä näh.

Z'Gheimnis vomä Poltertag duäd idä meischtä Fäll gratä,
wänns nüd öpä eini wägämä Pfupf duäd verratä.
Will am Wirt d'Fründin nüdäso viel duäd studiärä,
duäd sie wägärä Frag zum z'Nachtässä gad adr Bruut telefoniärä.

Äntlich duäd ä jungblibnä Maa ä Fründin ha,
jedä Morgä duäd ihräs Auto vorum Huus stah.
Zerscht ischärsi gäbi nu nüdäso gwänt gsi,
nu hargli schiässt är am Morgä früäh a ihrum Auto drii.

Ä paar Bikerkollegä duänd amä Wuchänänd ä Usflug machä,
z'Ziel wärs ächli gmüätlich ha, suffä und ächi lachä.
Dr Plan isch ohni Frauä a das Wuchänänd z'gah,
doch einä duäd ufsmal mitr Fründin i dem Hotel stah.

Gägum Prangel hed einä das erscht Schneeli zimli regiärt,
duä hezum d'vorder Achs gad eisch probiärt.
Ufdr Heckschiibä obä stahd, wänn einä spinnt duädär äs zeichä,
drnah hedär das Auto midum Traktor und Ahänker müässä ga reichä.

Über d'Fasnachtstäg düänd Beizä verdiänä,
d'Lüüt gand dä gärä ä chli gu suffä und plagiärä.
Ei Wirt hed si Beiz über diä Täg aber sauft chönnä zuä ha,
öpä gad mängä hed das nüd ghörig chönnä verstah.

Uf d'Langlaufloipä hed färä einä wellä,
det hezä duä mitum Auto nu gli afä bstellä.
Hüür hedärs dä gäg Horgrasä probiert,
doch au det hed dr Schnee si Subaru regiärt.

Z'Hinterthaler Chlibi OK müäss all Jahr midämä Awohner diskutiärä,
ja är müäss all Jahr und immer wäg öpis reklamiärä.
Zwee Täg bezahlti Feriä immä Hotel hendsum scho wellä zur Verfüägig stellä,
doch medigs das hed der schlau Maa nüd wellä.

Vom Skifahrä duäd einä jahrelang nüd haltä,
d'Friitzit duäd är liäber mid Unsinn gstattä.
Di nüü Fründin hed dä der jung Maa aber chönnä bekehrä,
und siehe da, jetzt wott au är z'Skifahrä lehrä.

D'Heizig vonärä jungä Familie duäd amä Samschtig morgä dr Geischt ufgäh,
am halbi nüni duäd das dr Sanitär via Telefon vernäh.

D'Freud duäd sich bi dem zimli begränzä,
är müässä dä niämeh äso früäh scho usum Näscht usäschränzä.

Z'Gubiasco isch eisch ä Rinderusstellig gsi,
det sind au zwee Muätithaler mid drüü Rinder drbii.
Diräkt nachum Usgang henz dä mid dä Rinder nur bis uf Flüälä mögä,
drnah sinz im Auto ertschlafä diä schlauä Chögä.

Ufdr Strass schlaft bsoffä ä jungä Maa,
dr Bote Verträger heigä dä Hei fürä tah.
Det isch är nüd öpä is Zimmer ufä,
nei är duäd ächli idr Heizig undä pfusä.

Ä glorrichi Idee duäd ä jungä Buur ha,
willum z'Haag usmaiä afäd zimli uf d'Närvä duäd gah.
Är macht dä öpis wo radikal duäd nützä,
churzerhand duäd är um d'Haagstüd gad Randap sprützä.

Im Bisisthal innä isch passiärt ä schlauä,
bim mäiä, chreislärä, schwarbnä zämä näh, hedmä viär verschidnig Buurä chönnä gschauä.
Polizii hed dä schiins müässä i Blätz usä cho,
will dr Lätz vo denä viärä isch midämä Fuäder Heu drvo.

Uf Chrüz ufä hedmä hüür ä wieder Geduld müässä ha,
wills wägum Buuä Sperrziitä hend gha.
Wärchä düänz halt det midärä komischä Strategie,
eisch sinz z'oberscht und drnah gad wieder z'underscht dra gsi.

Au d'Wildiheuer henzi ächli wellä meinä,
sie duänd gad ä Mähmaschinä halb i Wasserberg ufä seilä.
Ez rückt's düänz dä det obä umä jollä,
abär nu haargli duädnä das Maschinäli gägum Lipplis apätrolä.

Nüd viel duäd ä Architekt studiärä,
will ä Muätithaler uf Andermatt muäss äs Leiterli gu montiärä.
Nach fufviertul Stund fahrä, duäder dä det obä stah,
und hed ganzi zäh Minutä Arbäd gha.

Nachum Usgang am schmutzigä Dunnstig muäss einä drheimä hindärsi ässä,
dadrbi duäder öpis wichtigs vergässä.
Is WC apä hätt är das wellä erledigä i einer Ruäh,
doch är hed dä ächli vergässä voranä dr Deckul ufä z'tuä.

Vertschlafä hend zwee jung hüritaler Buurä,
am halbi achti düänz nu tüüf und fescht im Näscht inä hurä.
Dr gross Brüäder hed das schiins früälacht entdeckt,
doch der gniässäd Cheib hez gar nüd gweckt.

D'Stoosbahn hed bim Startä eisch nūme drglichä tah,
sii hed gäbi ä gröbärä Churzschluss drvobä gha.
Einä hed sich schiins übers Bediänpult müässä übergäh,
ja det söttmä villicht zum Putzä nūd gahd ä Chessul Wasser näh.

Amä Budäässä duäd einä z'suffä nūd erlidä,
drum duädär am zähni scho drheimä is Bett inä ghiä.
Gu suächä sindä dä sini Mitarbeiter nu endär glii,
är hednä nämlich käs Wort gseid, as är scho duäd drheimä sii.

Im Feldmoos obä duäd einä z'Auto anä stellä,
nachum wandärä hätt är natürlich sofort wieder hei wellä.
Doch eisch ä Moment hedär dä d'Wält nūmmä chönnä verstah,
d'Kollegä hendum nämlich eis Rad i Kofferrum inä tah.

Färnwärmerohr duänd ä hufä chostä,
drum söttmä dr Grabä ghörig mässä obmäs gad gu poschtä.
300.- Frankä isch dr Laufmeter öpä gsi,
für das Gäld söttid dä nūd öpä 8 Meter z'viel sii.

Ä ganzä Tuiahaag hed eisch einä im Ökohof i Container tah,
will är nūd Platz gha hed, hed är nah müässä driapä gu stungnä gah.
Glärmäd hedär dä ufsmal as är täg Hilf bruchä,
willär ällei nūmmä hed chönnä us dem Container usä.

Ä paar Barrierä hend d'Behördä gägum Prigel nu anä tah,
di wenigstä Muätithaler chönd ä so ä pfupf verstah.
Einä meint mid sibäzähner Schlüssul chönntmä diä nu abschaffä,
vilicht giängnä dä nu äs Liächtli uf a denä eifältigä Affä.

Im Usgang duäd einä mid dä Kollegä 400.- Frankä wettä,
as är eini chönn überstellä ladettä.
Das Schäferstündli hed är dä chönnä ha,
doch 200.- Frankä hed är a ihrä müässä überlah.

Ä Kolleg vo eim chund bim Züglä eisch ä nūmmä ghörig drus,
ä Schrank sött det nämä is nüä Huus.
Obum Gwicht vo dem duäd är nur stunä,
käs Wunder wänn disä nūdamal z'Gwand usrumäd.

Arbät gid äso ä Schnitzulbank z'dichtä,
d'Lüüt wüssid drnah au eh öppis z'brichtä,
i dr Fasnacht söttmä äs Gschpässli ärliidä,
susich tuäd mä am beschtä Dähäimä bliibä!

Soo, ich glaubä äs täts jetzt wieder fürnäs Jahr,
das wo miär gseid hend isch meh odr mindr wahr,
wänn einä meint är chöns bessr bringä,
dä channär z'nächscht Jahr ä ga hälfä singä!